

# **PROTEST UND WIDERSTAND IN DER SOZIALEN ARBEIT**

**Bundesweite  
Tagung**

03.-06. Juni  
2022

Bielefeld



## **BuWeiTa 2022 in Bielefeld – Jetzt anmelden!**

An der gelungenen digitalen ITSA Veranstaltung der Rhein-Main-Gruppe setzen wir auf Bundesebene an und richten die nächste Bundesweite Tagung zum Thema „Protest und Widerstand in der Sozialen Arbeit“ aus. Wir laden gemeinsam mit dem Jungen DBSH Bielefeld alle Jungen DBSH Mitglieder vom 03. bis 06. Juni 2022 herzlich nach Bielefeld ein.

Es ist die Aufgabe der Vertreter\*innen Sozialen Arbeit für eine menschenwürdige Gesellschaft einzutreten und Haltung zu zeigen. Das berufliche Handeln ist jedoch nicht ohne eine entsprechend geprägte persönliche Haltung professionell anzuwenden. Diese schließt eine kontinuierliche Weiterentwicklung des individuellen, kritischen Reflexionsvermögens ein. Die daraus gespeiste professionelle Haltung setzt in jedem Fall Zivilcourage voraus. Wie funktioniert Zivilcourage in einem neoliberalen System? Wo bleibt die Zeit während eines sechsemestrigen Bachelorstudiums oder eines Vollzeitjobs? Sind diese ethischen Grundsätze

selbstverständlich oder müssen sie erkämpft werden? Wer macht das und wie und wie motivieren wir unsere Mitmenschen sich gegen die aktuellen Krisen des Systems zu stellen, sich für die Adressat\*innen und ihre eigene Profession einzusetzen? Wie sind wir in der Praxis kritisch parteilich und setzen uns gegenüber den öffentlichen Auftraggeber\*innen und den Anstellungsträger\*innen für die Hilfesuchenden ein? Wie organisieren wir Studierende, um gegen die häufig schlechten Studienbedingungen zu protestieren?

Mit Best-Practice-Beispielen und konkreten Ideen, möchten wir bei der Bundesweiten Tagung des Jungen DBSH in Bielefeld zusammen diskutieren und arbeiten.

**Wir freuen uns auf den Austausch mit euch!**

**Meldet euch jetzt an: <https://dbsh.typeform.com/BuWeiTa2022>**

Für DBSH Mitglieder kostet die Teilnahme 25 € und für Nicht-Mitglieder 50 €.

Euer Junger DBSH Bundesleitungsteam